

RS OGH 2001/4/26 8ObA76/01m

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 26.04.2001

Norm

ABGB §1162b

ABGB §1162c

AngG §32

Rechtssatz

Das Gericht kann einem Arbeitnehmer, der - weil er rechtmäßig entlassen wurde - aus § 1162b ABGB für sich keine Ansprüche ableiten kann, bei einem mitwirkenden Verschulden des Arbeitgebers Kündigungsentschädigung, sonstigen Schadenersatz, Abfertigung und Urlaubsentschädigung auf der Grundlage des § 1162c ABGB (in aller Regel teilweise) zusprechen (anspruchsbegründende Wirkung des Vorteilsausgleichs).

Entscheidungstexte

- 8 ObA 76/01m
Entscheidungstext OGH 26.04.2001 8 ObA 76/01m

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2001:RS0115288

Dokumentnummer

JJR_20010426_OGH0002_008OBA00076_01M0000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at